

Reiter Herwig

Vorname: Herwig

Nachname: Reiter

erfasst als:

Interpret:in Dirigent:in Chorleiter:in Komponist:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

Genre: Neue Musik Klassik

Instrument(e): Klavier Stimme

Geburtsjahr: 1941

Geburtsort: Waidhofen/Thaya

Geburtsland: Österreich

Website: [Herwig Reiter](#)

Herwig Reiter wurde am 26.06.1941 in Waidhofen/Thaya (Österreich) geboren. Er stammt aus einer Musikerfamilie, Vater (Albert) und Bruder (Hermann) sind bekannte Komponisten. Seine erste musikalische Ausbildung erhielt er bei den Wiener Sängerknaben. Er studierte in Wien Musikpädagogik, Germanistik und Klavier. Besonders prägend für ihn war der Privatunterricht bei Ferdinand Grossmann (Stimmbildung). Von den Kompositionen aus Reiters Kindheit, in denen die oktotonische Leiter eine wesentliche Rolle spielt, ist fast nichts erhalten. Mit Beginn des Studiums an der Wiener Musikakademie (1959) wandte er sich anderen musikalischen Tätigkeiten zu, vor allem aus der Einsicht heraus, zum damals aktuellen "seriellen" Stil nichts beitragen zu können. Erst 1994 fand Herwig Reiter zum Komponieren zurück.

Stilbeschreibung

"Der Stil seiner Werke orientiert sich nur wenig an der Avantgarde (am ehesten an der grafisch notierten Musik von Logothetis und den Klangflächenkompositionen von Cerha und Ligeti), sondern knüpft an die gemäßigte Moderne an, die er weiterzuentwickeln versucht (Britten, Henze, Rautavaara u.a.). Auch Einflüsse aus Jazz und Filmmusik sind in manchen Werken festzustellen. Darüber hinaus bezieht Reiter Elemente aus früheren Epochen mit ein (Gregorianik, Polyphonie, Romantik, Walzer)."

Auszeichnungen

1987 [Amt der Niederösterreichischen Landesregierung](#) Landespreis für Verdienste

auf dem Gebiet der Musikpädagogik

2001 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Erwin Ortner Preis
zur Förderung der Chormusik in Form eines Kompositionsauftrages für Laienchor

2003 Republik Österreich Würdigungspreis der Republik Österreich für Musik

2007 Amt der Niederösterreichischen Landesregierung Würdigungspreis

2011 Stadt Wien Musikpreis

2018 2. Preis in der Kategorie Vokalwerke/Liederzyklen; Paul Lowin Prize
(Australien) Wir sitzen alle im gleichen Zug

Ausbildung

1952 - 1955 Wiener Sängerknaben

1959 - 1965 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien
Klavier

1959 - 1965 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien
Musikerziehung

1968 - 1970 Gesangsausbildung Grossmann Ferdinand

Tätigkeiten

1963 - 1970 Wiener Sängerknaben Wien Kapellmeister und Leiter des
Ausbildungskurses

1964 - 1983 Wien Gymnasiallehrer

1975 - 1981 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien
Lehrtätigkeit in didaktischen Fächern

1981 - 1985 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien
Lehrtätigkeit in Fächern fürs Dirigieren

1983 - 1988 Kammerchor der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Wien Gründung und u.a. Tourneen nach Frankreich, Italien und Japan (1988
Umbenennung in WebernKammerchor)

1985 Gründung des Solistenensembles "Wiener Vokalisten": Konzerte mit Alter
Musik (H.Schütz-Oratorien, A.Banchieri, "Festino" u.a.) sowie das Bühnenwerk
"Die Reise ins Paradies" von Dieter Kaufmann

1985 - 2002 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien
ordentliche Professur für Dirigieren an der Abteilung Musikpädagogik, danach
Ruhestand

1988 Junges Orchester Wien Wien Gründung und u.a. Aufführung eigener Stücke
(Japan 1997: Mizuo kudasai)

1994 Ensemble i.m.p.u.l.s.e.: Gründung und CD-Produktion in Zusammenarbeit
mit dem ORF (1998), Interpretation eigener Werke

1994 nach langer Pause wieder Aufnahme des Komponierens

2002 - 2009 Schloss Porcia Juror im Chorbewerb

Österreichisches Bundesjugendsingen: Juror beim Chorwettbewerb

ORF/Landesstudio Wien Wien Gestaltung von Chorsendungen und
Musikaufnahmemeiter bei Chorproduktionen

Internationale Chorakademie Krems Krems Referent

Referent bei zahlreichen Fortbildungskursen (Vokalwoche Wolfsberg, verschiedene Chorleiterkurse in Österreich, der Schweiz und Südtirol, Musikfabrik Edelhof u.a.)

Veröffentlichung zweier Lehrbücher für Musikerziehung (Hören und Gestalten) sowie eines Chorbuchs (1999-2004, 2 Bände)

Aufführungen (Auswahl)

1997 Junges Orchester Wien: Mizuo kudasai - Passacaglia (UA)

2010 Neue Oper Wien: "Campiello (UA)

Diskografie (Auswahl)

2022 Burgenland und seine Komponist*innen. Herwig Reiter: Miniaturen (KiBu Label)

Literatur

mica-Artikel: Neue Oper Wien - "Campiello" von Herwig Reiter in der Expedithalle der Ankerbrotfabrik (2010)

Quellen/Links

Familie: Albert Reiter (Vater), Hermann Reiter (Bruder), Katharina Tschakert (Nichte)